



Polizeirevier Salzlandkreis

Polizeimeldung Polizeirevier Salzlandkreis

Öffentlichkeitsfahndung nach Raubstraftat und anschließendem Betrug

Salzlandkreis / Schönebeck / Atzendorf

Bereits am 28. August 2025 kam es in der Eggersdorfer Straße zu einer Raubstraftat. Ein 42-jähriger wurde gegen 19:15 Uhr von zwei unbekannten Personen verfolgt und im Vorbeifahren niedergeschlagen. Die beiden Täter waren nach derzeit vorliegenden Erkenntnissen jeweils mit einem Quad unterwegs und trugen Helme. Sie erbeuteten einen Rucksack mit persönlichen Gegenständen und ließen das Opfer bewusstlos zurück. Der 42-jährige begab sich später ins Klinikum und zur Polizei.

Am Morgen des 29. August wurde die zum Diebesgut gehörige EC-Karte des Opfers in der Sparkassenfiliale in Atzendorf, Hauptstraße 17, verwendet um dort rechtswidrig Bargeld vom Konto des Opfers abzuheben.

Die Tat wurde durch die Videoüberwachung dokumentiert. Bisher geführte Ermittlungen führten leider nicht zur Aufklärung der Straftat.

Die in der Anlage abgebildete Person ist somit zumindest des Betruges dringend tatverdächtig. Er war mit einer auffälligen Jacke bekleidet und versteckte bewusst sein Gesicht.

Wer erkennt die abgebildete Person oder deren auffällige Kleidung?

Wer kann Hinweise zur Identität und zum Aufenthaltsort der Person geben?

Alle sachdienlichen Hinweise nimmt das Polizeirevier Salzlandkreis, gern auch telefonisch unter 03471-3790 entgegen.

(Anlage 2 Bilder der Überwachungskamera – Beschluss liegt vor)

Ist die Fahndungshilfe aus polizeilicher Sicht entbehrlich, erhalten Sie hierüber unverzüglich eine schriftliche Mitteilung. Vorsorglich wird bereits an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass Sie sich anschließend bei einer Fortsetzung Ihrer Maßnahmen nicht mehr auf das Ersuchen des Polizeireviers Salzlandkreis berufen dürfen. Eine erfolgte Nutzung des Internets zu Zwecken der Fahndungshilfe ist umgehend zu beenden.“

(koma)



Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Salzlandkreis Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Franzstraße 35
06406 Bernburg Tel: +49 3471 379 402 Fax: +49 3471 379 210 mail: presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de